

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)

Susanne Büchner, Tagungsbüro

Friedrich-Ebert-Straße 28

16225 Eberswalde

oder per Fax (0 33 34) 657 241

Donnerstag, 6. Dezember 2012

Beuth Hochschule für Technik Berlin, Beuth-Halle

**Schwerpunkt: Energie-
wirtschaft Berlin-Brandenburg**

- 9 Uhr **Begrüßung**
- 9.05 Uhr **Der Beitrag von Biogas zur Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg** Dr. Matthias Plöchl, Bioenergieberatung Bornim GmbH, Geschäftsführer
- 9.45 Uhr **Energieeffiziente Gebäudesanierung durch kapillare Wärmeverteilungssysteme**
Antje Vargas, GeoClimaDesign AG, Fürstenwalde, Vorstand
- 10.30 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 11 Uhr **N.N.**
- 11.45 Uhr **Wege einer nachhaltigen Energieversorgung in der Praxis** Mechthild Zumbusch, Berliner Energieagentur, Projektleiterin, Partner der IHK Berlin
- 12.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 Uhr **Vier parallele Foren** Diskussion von Beispielen und Problemen, Entwicklung von Lösungen, Abschlusspapier
Forum 1: Bedeutung von Biokraftstoffen im landwirtschaftlichen Betrieb Dr. Matthias Plöchl
Forum 2: upgrade Altbau – von der Energieschleuder zum Vorzeigeobjekt Gemeinsame Entwicklung von Lösungen für Maßnahmen zur Energieeffizienz sowie dem Einsatz erneuerbarer Energien an einem Berliner Bestandsgebäude Mechthild Zumbusch
Forum 3: Kommunikation der Energiewende Prof. Hans-Peter Piorr, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH) & Dr. Joachim Borner, Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH
Forum 4: Leitbildentwicklung für eine Energiewende in einem Bundesland Dr. Benjamin Nötting, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)
- 15.30 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 16 Uhr **Abschlussberichte aus den Foren**

Freitag, 7. Dezember 2012

Exkursionen**Die Exkursionen finden parallel statt und werden unterstützt durch die IHK Brandenburg.**

- Exkursion 1: **REpower (Werk Trampe) und PCK Raffinerie GmbH Schwedt/Oder**
- 9.30 Uhr Abfahrt nach Trampe
Treffpunkt Eberswalde, Goethestraße/Friedrich-Ebert-Straße
- 10 Uhr Vortrag
- 11 Uhr Führung
- 11.30 Uhr Weiterfahrt nach Schwedt/Oder
- 13 Uhr Führung
- 14 Uhr Vortrag
- 15 Uhr Abfahrt
- ca. 16 Uhr Ankunft in Eberswalde »Am Markt«
- Exkursion 2: **Stadtwerke Prenzlau und PCK Raffinerie GmbH Schwedt/Oder**
- 8.45 Uhr Abfahrt nach Prenzlau
Treffpunkt Eberswalde, Goethestraße/Friedrich-Ebert-Straße
- 10 Uhr Vortrag
- 11 Uhr Führung
- 12.15 Uhr Weiterfahrt zur PCK Raffinerie GmbH
- 13 Uhr Führung
- 14 Uhr Vortrag
- 15 Uhr Abfahrt
- ca. 16 Uhr Ankunft in Eberswalde »Am Markt«
- Exkursion 3: **LEIPA Georg Leinefelder GmbH und PCK Raffinerie GmbH Schwedt/Oder**
- 9 Uhr Abfahrt nach Schwedt/Oder
Treffpunkt Eberswalde, Goethestraße/Friedrich-Ebert-Straße
- 10.30 Uhr Vortrag
- 11 Uhr Führung
- 12.30 Uhr Weiterfahrt zur PCK Raffinerie GmbH
- 13 Uhr Führung
- 14 Uhr Vortrag
- 15 Uhr Abfahrt
- ca. 16 Uhr Ankunft in Eberswalde »Am Markt«

Kleingedrucktes**Kosten**

Master Class Course Conference (Mo-Fr): 250 €
 Auftaktveranstaltung oder Exkursion: jeweils 70 €
 Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag: jeweils 60 €

Ermäßigt für Studierende

Master Class Course Conference (Mo-Fr): 50 €
 Auftaktveranstaltung oder Exkursion: jeweils 25 €
 Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag: jeweils 15 €
Bitte aktuelle Immatrikulationsbescheinigung beilegen!!!

Die Kaffeepausenverpflegungen von Montag bis Donnerstag sind im Preis mit inbegriffen. Das gemeinsame Mittagessen am Donnerstag und das Get together sind **nach Anmeldung** im Preis mit inbegriffen.

Bitte überweisen sie den Betrag bis zum 14. November 2012 auf das Konto des Eberswalder Fördervereins e. V.:
 Konto 31 20 16 56 29 bei der Sparkasse Barnim (BLZ 170 520 00) unter Angabe des Verwendungszwecks »Master Class Course Conference«, Name und Vorname des Teilnehmers.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Maßgeblich ist der Eingang Ihrer Anmeldung (Anmeldeschluss 7. 11. 2012).

Abmeldungen bitte ausschließlich schriftlich. Für Abmeldungen nach dem 30. 10. 2012 müssen wir leider den vollen Teilnehmerbetrag erheben. Selbstverständlich können Sie einen Ersatzteilnehmer benennen.

Bitte denken Sie bei kurzfristigen Überweisungen daran, den Einzahlungsbeleg mitzubringen.

Die Veranstalter

Die Master Class Course Conference »Renewable Energies« und die Herbstakademie sind Gemeinschaftsveranstaltungen der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH), der PCK Raffinerie GmbH und der Beuth Hochschule für Technik Berlin. Die Veranstaltungen werden unterstützt von der Forschungszentrum Jülich GmbH und den Industrie- und Handelskammern Berlin-Brandenburg.

Veranstalter**In Zusammenarbeit mit****Beuth Hochschule für Technik Berlin****Veranstaltungsort**

Beuth Hochschule für Technik Berlin
 Beuth Halle · Innenhof des Haus Beuth
 Lütticher Straße 38 · 13353 Berlin
 (Eingang über Limburger Straße)

Die Plätze sind begrenzt verfügbar. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, Sie erhalten eine Bestätigung. Sollten Sie binnen einer Woche keine Teilnahmebestätigung erhalten, melden Sie sich bitte telefonisch bei u. g. Kontaktadresse.
Anmeldeschluss: 7. November 2012

Kontakt

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)

Susanne Büchner
 Friedrich-Ebert-Straße 28
 16225 Eberswalde

Telefon (0 33 34) 657 286 oder (0 33 34) 499 455
 Telefax (0 33 34) 657 241
 E-Mail: Susanne.Buechner@hnee.de
 www.hnee.de/mcc-re

Beuth Hochschule für Technik Berlin

Unser Name ist Programm

**7. Master Class Course Conference
»Renewable Energies«**

Herbstakademie

**Erwartung, Entwicklung und
Umsetzung – Wege in das
neue Energiezeitalter**

3. bis 7. Dezember 2012



Einladung

Die Erwartung an das neue Energiezeitalter ist gewaltig: Die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern soll erreicht werden, und das nach Möglichkeit ohne soziale Konflikte, die sich nahezu zwangsläufig einstellen müssen, wenn alte Energiestandorte geschlossen werden. Das Ruhrgebiet und das Saarland geben ein beredtes Bild ab von den Umbrüchen, die Industriestandorte verkraften müssen.

Alternativen müssen entwickelt werden, die eine tragfähige und umweltfreundliche Energieversorgung dauerhaft gewährleisten sollen. Wie aber können erneuerbare Energien etabliert werden, wenn jedes Windkrafttrad, jede Biogasanlage, jede Photovoltaikanlage, Biokraftstoffe jeder Art und der Ausbau des Energienetzes über neue Trassen sofort zahlreiche Gegner auf den Plan ruft?

Die Alternativen für das neue Energiezeitalter sind grundsätzlich bekannt. Auch die Zeithorizonte für ihren generellen Einzug in unsere Versorgungs- und Infrastrukturen sind hinlänglich diskutiert. Mit anderen Worten: Was zu tun ist, wissen wir eigentlich. Der Strom, die Wärme und die Mobilität sollen Kohlendioxid-neutral, unsichtbar und lautlos sein, obwohl immer mehr davon benötigt werden wird. Problemlösung erfolgt durch Politik und Wirtschaft. Die Umsetzung für das neue Energiezeitalter: Die Kosten dürfen sich nicht auf den Verbraucher auswirken, die Erzeugung nicht auf die Natur einwirken und alles soll gerecht verteilt werden. Eine lösbare Herausforderung für die nächsten Jahrzehnte?

Auf der 7. Master Class Course Conference Renewable Energies unter der Schirmherrschaft von Jochen Homann, dem Präsidenten der Bundesnetzagentur, sollen alle diese Argumente diskutiert und erörtert werden. Welche Kompromisse sind für die wachsende Erdbevölkerung unumgänglich, um den steigenden Energiebedarf mit der Stromnetzinfrastruktur anzugleichen? Es wird nicht mehr ausreichen, nur mit den fossilen Ressourcen sparsamer umzugehen. Denn die Klima- und Energiedebatte ist längst zu einer Wirtschafts- und Kostendebatte geworden mit einer sensibilisierten und oft kompromisslosen Bevölkerung. Auf der Konferenz sollen deswegen wieder Ideen entwickelt, in Arbeitsgruppen diskutiert und Problemlösungen aufgezeigt werden.

Das Forschungszentrum Jülich, welches zu den größten Forschungseinrichtungen in Europa gehört, unterstützt die Konferenz nun schon zum 6. Mal mit Vorträgen und Foren. Die Beuth Hochschule für Technik in Berlin stellt zum 2. Mal ihre Räumlichkeiten und ihr Knowhow zur Verfügung. Die Industrie- und Handelskammern in Berlin-Brandenburg werden passend zu ihrem Jahresthema: »Energiewirtschaft in Brandenburg« mit Unternehmen und Institutionen aus den Branchen Einblicke in die Wirtschaftslage auch anhand von Exkursionen geben.

Welche Fragen ergeben sich? Sind Wirtschaft, Politik und Bevölkerung auf die Umstellung auf erneuerbare Energien ausgerichtet, den Anforderungen gewachsen und auch positiv eingestellt?

Prof. Dr. Hans-Peter Piorr
Vizepräsident für Forschung und Technologietransfer der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)

Josephus van Winsen
Sprecher der Geschäftsführung der PCK Raffinerie GmbH

www.hnee.de/mcc-re

Montag, 3. Dezember 2012

Beuth Hochschule für Technik Berlin, Beuth-Halle

Auftaktveranstaltung der Master Class Course Conference »Renewable Energies«

- 9.30 Uhr **Begrüßung** Prof. Dr. rer. nat. Monika Gross, Präsidentin der Beuth Hochschule für Technik Berlin; Josephus van Winsen, Sprecher der Geschäftsführung der PCK Raffinerie GmbH; Prof. Dr. Hans-Peter Piorr, Vizepräsident der HNE Eberswalde
- 10 Uhr **Die Herausforderung an die Bundesnetzagentur, die Energiewende zu meistern** Dr. Gerrit Volk, Bundesnetzagentur, Referatsleiter »Zugang zu Gasverteilernetzen«
- 10.35 Uhr **Wie lange wird die globale Erwärmung dauern?** Prof. Dr. Dr. h.c. Hartmut Grassl, Universität Hamburg, Max-Planck-Institut für Meteorologie
- 11.05 Uhr **Hat Fukushima die internationalen Energieansichten verändert?** Christine Lins, REN21, United Nations Environment Programme Paris, Executive Secretary
- 11.35 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 12.05 Uhr **Stadtwerke – Ein Motor für die Energiewende** Dr. Ing. Kurt Berlo, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie; Forschungsgruppe 2: Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik; Projektleiter
- 12.35 Uhr **Neue Netze brauchen wir im Land, but not in my backyard** Dr. Dirk Manthey, 50Hertz Transmission GmbH, Abteilung Kommunikation/Public Affairs, Projektkommunikation
- 13.05 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **Wie weiter mit dem EEG? Ökonomische Bewertung und politische Handlungsempfehlungen** Dr. Paul Lehmann, UFZ Leipzig
- 15 Uhr **Ist die Energiewende steuerbar? Stromnetzausbau vor dem Hintergrund widerstreitender Akteursinteressen** Dr. Dörte Ohlhorst, Technische Universität Berlin, Zentrum Technik und Gesellschaft, Bereichsleiterin »Klima und Energie«
- 15.30 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 16.15 Uhr **Die Handhabung der steigenden Kohlendioxidemission durch den Tourismus** Eke Eijgelaar, Centre for Sustainable Tourism & Transport in den Niederlanden
- 16.45 Uhr Festvortrag **Perspektiven für die Energie-Klimapolitik** (Arbeitstitel) Heino von Meyer, Leiter des OECD Berlin Centre
- 17.35 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten **Wo liegen bei der Energiewende die Chancen und wo die Schwierigkeiten?** (Arbeitstitel)
- Anschl. **Get together** mit kleinem Buffet

Dienstag, 4. Dezember 2012

Beuth Hochschule für Technik Berlin, Beuth-Halle

Herbstakademie

- 9 Uhr **Projektphilosophie** Prof. Dr. Hans-Peter Piorr
- 9.10 Uhr **Abschätzung verfügbarer Bioethanolmengen: Untersuchungen zum Sorten- und Standorteinfluss auf Stroherträge in Brandenburg** Dr. Thomas Schatz, HNE Eberswalde, Projektbearbeiter
- 9.50 Uhr **Projekt BIODER – Ergebnisse und Erfahrungen bei der Anlage von Versuchsflächen mit schnellwachsenden Baumarten im Kurzumtrieb im Jahr 2012** Rainer Schleppehorst, HNE Eberswalde, Projektkoordinator BIODER
- 10.30 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 11 Uhr **Energiepflanzen – Gibt es einen Weg aus den Mais- und Rapsmonokulturen?** Herbert Geißendörfer, Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf, Abteilung Pflanzenbau und Versuchswesen, Abteilungsleiter
- 11.40 Uhr **Algen – eine neue Kraftstoffquelle schon bald einsetzbar?** Prof. Dr. Dieter Hanelt, Universität Hamburg, Fakultät Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, Biozentrum Kleinflottbek
- 12.20 Uhr Mittagspause
- 14 Uhr **Schallminimierende Maßnahmen beim Bau des Offshore-Windparks Borkum West II** Dipl.-Ing. Kathrin Mentrup, Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Projektentwicklung
- 14.35 Uhr **Welche Rolle kann regeneratives Methan im erneuerbaren Energiesystem übernehmen?** (Arbeitstitel) Dipl.-Ing. Stephan Rieke, Leiter Vertrieb, CCO SolarFuel GmbH
- 15.10 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause
- 15.40 Uhr **Holzenergie – Perspektive für eine nachhaltige kommunale Energiewirtschaft** Edmund Langer, Geschäftsführer Centrales Agrar- Rohstoff- Marketing- und Entwicklungsnetzwerk im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (C.A.R.M.E.N. e. V.)
- 16.15 Uhr **Kommunikation der Energiewende** Dr. Joachim Borner, Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH
- 16.50 Uhr **Diskussion**
- 17.15 Uhr Ende der Herbstakademie

Mittwoch, 5. Dezember 2012

Beuth Hochschule für Technik Berlin, Beuth-Halle

Schwerpunkt: Die Energiewende – Herausforderungen und Lösungen

- 9 Uhr **Begrüßung** Dr. Peter Markewitz, Forschungszentrum Jülich GmbH – Institut für Energie- und Klimaforschung – Systemforschung und technologische Entwicklung (IEK-STE)
- 9.05 Uhr **Elektrofahrzeuge – Energiespeicher der Zukunft?** Jochen Linssen, Forschungszentrum Jülich GmbH – Institut für Energie- und Klimaforschung – Systemforschung und technologische Entwicklung (IEK-STE)
- 9.45 Uhr **Wege zu einem klimaneutralen Wohngebäudebestand bis zum Jahr 2050** Dr. Peter Markewitz
- 10.30 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 11 Uhr **Wissenschaftliche Basis für die nukleare Entsorgung** Prof. Dr. Dirk Bosbach, Forschungszentrum Jülich GmbH – Institut für Energie- und Klimaforschung, Nukleare Entsorgung und Reaktorsicherheit (IEK-6)
- 11.45 Uhr **Weltweite Geothermie-Wachstumsraten im Vergleich zu anderen erneuerbaren Energien** Prof. Dr. Dr. h.c. Ladislav Rybach, ETH Zürich & Geowatt AG, Director, International Geothermal Association (IGA)
- 12.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 Uhr **Vier parallele Foren** Diskussion von Beispielen und Problemen, Entwicklung von Lösungen, Abschlusspapier
 Forum 1: **Elektromobilität: Chancen und Hemmnisse** Jochen Linssen
 Forum 2: **Die persönliche Energie- und CO₂-Bilanz** Dr. Peter Markewitz
 Forum 3: **Regenerative Energieanlagen: Pro und Contra aus Sicht der Bürger und der Planer** Prof. Dr. Eckart Kramer, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH), Prozessmanagement und Technologien im Ökolandbau
 Forum 4: **Sustainability in Action – Project Development with International Practitioners** (Englisch/Deutsch) Jennifer Maria Krahl, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Junior-Netzwerk »Bildung für nachhaltige Entwicklung« der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit
- 15.30 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 16 Uhr **Abschlussberichte aus den Foren**

Anmeldung

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ich nehme teil:	gesamte Veranstaltung	Ja	Nein		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
oder	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	<input type="checkbox"/>				
Ich möchte am Montag am Get together teilnehmen.				Ja	Nein
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich möchte am Donnerstag am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen:				Ja	Nein
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich möchte am Mittwoch an folgendem Forum/Workshop teilnehmen:	1	2	3	4	
	<input type="checkbox"/>				
Ich möchte am Donnerstag an folgendem Forum/Workshop teilnehmen:	1	2	3	4	
	<input type="checkbox"/>				
Ich nehme an der Exkursion teil.		1	2	3	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kosten
Master Class Course Conference (Mo-Fr): 250 € / Auftaktveranstaltung oder Exkursionstag: jeweils 70 € / Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: jeweils 60 €

Ermäßigt für Studierende
Master Class Course Conference (Mo-Fr): 50 € / Auftaktveranstaltung oder Exkursionstag: jeweils 25 € / Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: jeweils 15 €
Bitte aktuelle Immatrikulationsbescheinigung beilegen!!!

Die Kaffeepausenverpflegungen von Montag bis Donnerstag sind im Preis mit inbegriffen. Das gemeinsame Mittagessen am Donnerstag und das Get together sind **nach Anmeldung** im Preis mit inbegriffen.

Name	
Anschrift	
Firma/Institution	
Telefon	Fax
E-Mail	
Die Teilnahmegebühr in Höhe von	habe ich überwiesen.
 €
Datum	Unterschrift